

LENZING



ÜBERRASCHEND BUNT.

Amtliche Mitteilung Oktober Nr. 31/2017 / Österreichische Post AG / Info.Post Entgelt bezahlt

UNSER NACHRICHTENBLATT



Lenzing is(s)t bunt

**Ager-Mühlen-
Weg**

Seite 7

Blumenschmuckaktion

Seite 8 und 9

Ferienspaß 2017

Seite 23



LIEBE LENZINGERINNEN UND LENZINGER, LIEBE JUGEND!

Nach diesem wettermäßig nicht unerfreulichen Sommer, der für Sie hoffentlich erholsam war, ist schnell wieder der Arbeitsalltag zurückgekehrt. Auch die Kindergärten, Schulen, Fachhochschulen und Universitäten haben nun wieder den Betrieb aufgenommen.

In den beiden Kindergärten gibt es nun jeweils eine Krabbelstube für unsere Jüngsten. Ein Provisorium im Kindergarten Atterseestraße ist im September gestartet und wird bis zur Fertigstellung des neuen Kindergartens Burgstall (hier wird eine Krabbelstube fix installiert) geführt. Ein großes Dankeschön an alle Beteiligten (von der Bauabteilung bis Bauhof und Pädagoginnen), dass dieser Wunsch noch zeitgerecht und professionell umgesetzt wurde.

Im Kindergarten Neubrunnerstraße wird, mit einigen vom Land Oö vorgeschriebenen Änderungen, die Krabbelstube nun fix betrieben.

In den beiden Volksschulen gab es auch nach der Pensionierung der beiden Schulleiterinnen eine provisorische Nachbesetzung (Vorstellung im Blattinneren). Auf schriftliches Ersuchen der Marktgemeinde Lenzing hat die Schulbehörde - entgegen ersten Vorschlägen - entschieden, dass doch wieder für jede Lenzinger Volksschule je ein Direktorenposten zur Ausschreibung gelangt. Das bedeutet, dass beiden Volksschulen nicht nur ihre Selbstständigkeit, sondern auch ihre eigenständige Leitung erhalten bleibt. Die Marktgemeinde Lenzing als Schulerhalter steht dieser Entscheidung sehr, sehr positiv gegenüber und begrüßt diesen gesetzten Schritt.

Sorgen bereitet uns die Insolvenz der Großwäscherei Wozabal mit ihren ca. 200 Beschäftigten am Standort Lenzing. Wir hoffen natürlich sehr, dass es auch für die MitarbeiterInnen dieses Betriebes bald wieder eine gesicherte Zukunft gibt. Erfreulicherweise ist die operative Tätigkeit der Wäscherei, die ja auch unser Alten- und Pflegeheim betrifft, laut Auskunft der Masseverwalter derzeit gesichert ist.

Bedauerlicherweise hat mit Ende September der Nahversorger im Zentrum, ADEG – Werner Trückl, nach knapp einem Jahr den Betrieb geschlossen. Mehrere Umstände haben laut Aussage von Herrn Trückl und der Firma ADEG dazu geführt.

An dieser Stelle bedanke ich mich bei der Firma Werner Trückl für den Versuch und das Bemühen. Ich verstehe die Umstände, aber ich bedauere auch die Schließung. Die Reaktionen zur Qualität und Führung des Geschäfts während dieses Jahres waren überwiegend positiv.

Noch ein Wort zu den Tennisspielern:

Als Gemeinde sind wir natürlich nach wie vor interessiert dem Lenzinger Tennisclub eine neue Heimstätte zuzusichern. Der ursprüngliche Plan, eine Tennishalle noch heuer zu errichten, lässt sich auf Grund mehrerer notwendiger und wichtiger Umstände nicht realisieren. Diese Umstände sind im Einzelnen

- das Land Oö mit deren Sportförderung, auf welche wir nicht verzichten **können und wollen**.
- Dazu ist ein **umfangreiches Kostendämpfungsverfahren** in enger Abstimmung mit dem Land Oö. erforderlich. Als förderfähig werden nur sportrelevante Aufwendungen akzeptiert.
- Wir erachten jedoch die Festlegung auf ein Gesamtkonzept für erforderlich, damit auch bei etappenweiser Umsetzung der Baumaßnahmen die Fördergelder und die Finanzierung in ihrer Gesamtheit gesichert sind.
- Weiters werden auch Kooperationen mit Dritten angestrebt, um zusätzliche Sport-, Bewegungs- und Gesundheitsaktivitäten anbieten zu können.
- auch ein Gesamtkonzept der Sportanlagen ist genauso unumgänglich und von uns erwünscht, wie auch die Berücksichtigung eventueller Lärmemissionen.

Aus dem Inhalt:

Alle diese Dinge erfordern eine genaue Planung und somit Zeit. Natürlich kann man sagen, dies alles hätte man schon früher erledigen können. Ich denke, dass es zur Entwicklung umfangreiche Überlegungen braucht, die reifen und eben Zeit in Anspruch nehmen, um etwas zu schaffen, was **im Ganzen gesehen** Sinn macht. Zwischenrufe von außen, überwiegend von nicht Lenzinger Bürgern, sind entbehrlich und schaden nur dem Klima. Gerade hier sollten Sie bedenken, die Marktgemeinde Lenzing ist es, die versucht einen voll funktionsfähigen Spielbetrieb mit Frei- und Hallenplätzen zu schaffen.

Nach dem Oö. Sportgesetz wäre nämlich derjenige für die Schaffung von Ersatzflächen verantwortlich, der bestehende Anlagen, welche mit öffentlichen Geldern mitfinanziert wurden, zu schließen beabsichtigt.

Durch das gute Verhältnis zwischen Gemeinde und Lenzing AG versucht man jedoch gemeinsam das Projekt voran zu treiben. Es gibt hier seitens der Lenzing AG sehr wichtige Unterstützung, die monetär nicht zu bewerten ist, jedoch für den Projektfortschritt entscheidend ist. Dafür möchte ich mich an dieser Stelle bedanken.

Wir bemühen uns gemeinsam eine Sportstätte zu planen und auch so rasch als möglich umzusetzen. Manche Projekte brauchen in der Entwicklung Zeit, um sie in der Bauphase strukturiert und möglichst ohne Planungsfehler abzarbeiten und die dazu dienen, ein breites Angebot für die Bevölkerung zu bieten.

Ihr



Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber

Aus dem Gemeinderat

Amtliche Mitteilungen

Bauabteilung/Umwelt

Wirtschaft

Kindergarten

Schulen

Kultur

Vereine

Aus der Pfarre

Bibliothek

Familiennachrichten

Info Eltern-/Mutterberatung

Termine, wir sind für Sie da

Lenzinger Bilderbogen

DER BÜRGERMEISTER BERICHTET

- **Erfreuliches** gibt es von der Wohnanlage Waldstraße 2 bis 10 zu berichten. Der lang gehegte Wunsch vieler BewohnerInnen wird Wirklichkeit. Die GSG Lenzing errichtet für alle Hauseingänge dieser Wohnanlage Lift. Ich freue mich für die MieterInnen und danke der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft für die Umsetzung noch im heurigen Jahr.
- **Kindergarten Burgstall:** Die Planungen für den Neubau des Kindergartens Burgstall sind voll angelaufen. Aufgrund der stark steigenden Geburtenzahlen in Lenzing findet in den nächsten Tagen eine Vorsprache beim Land Oö. statt, in welcher ich um die Genehmigung zur Ausweitung der Planungen hinsichtlich der Errichtung von mindestens eines weiteren Gruppenraumes ersuche. An dieser Stelle halte ich fest, dass der derzeitige Grundeigentümer Anton Riedl Wert darauf legt hinzuweisen, dass (ohne Absprache mit ihm) in der letzten Gemeindezeitung bereits vom Grunderwerb des künftigen Kindergartenareals berichtet wurde. Der

gegenständliche Grunderwerb ist mit Herrn Riedl zwar akkordiert und vom Gemeinderat genehmigt, die endgültige Vertragsunterfertigung und somit der tatsächliche Grundkauf durch die Gemeinde erfolgt jedoch erst nach Bekanntwerden der effektiv benötigten Fläche.

- **Blumenschmuck:** Auch heuer konnte der Wirtschafts- und Ortsgestaltungsausschuss wieder herrlichen Blumenschmuck an Häusern und Gärten bewundern und bewerten. Die Prämierung erfolgte mit den Siegern anlässlich einer Fahrt zur Landesgartenschau nach Kremsmünster. Dank spreche ich allen TeilnehmerInnen aus, die mit ihrer Gestaltung Lenzing ein bisschen bunter machen und natürlich an das schon bewährte Bewertungsteam.
- **Markttag:** Ich möchte mich bei den Organisatoren und Mitwirkenden aller Veranstaltungen im Rahmen unserer Markttag bedanken. Eine gut besuchte Vernissage des Lenzinger Künstlers Manfred Kosch, ein vollbesetzter KUZ-Saal beim G'stanzl-Singen mit der Lenzinger Aussichtsmusi und ein kulinarisches und gesellschaftliches Vergnügen mit Lenzing is(s)t bunt. Trotz der etwas unsicheren Wetterlage war die Veranstaltung wieder toll besucht mit Jung und Alt aus allen Ortsteilen!

SITZUNG VOM 19. SEPTEMBER 2017

Ankauf eines Traktors für den Bauhof

Da der alte LKW nicht mehr einsatzfähig ist, hat man sich nach wirtschaftlichen Überlegungen für den Ankauf eines neuen Traktors entschieden, da dieser ganzjährig besser eingesetzt werden kann.

**Redaktionsschluss für die Februar-Ausgabe
Montag, der 15. Jänner 2018**

IMPRESSUM: Medieninhaber (Verleger, Hersteller, Herausgeber und Alleineigentümer (100 %): Marktgemeinde Lenzing; **Redaktion:** AL Mario Schneeberger;

Gestaltung: Ing. Thomas Mirnig, alle 4860 Lenzing, Hauptplatz 4, Tel. 07672/92955, E-Mail: marktgemeinde@lenzing.or.at, Homepage: www.lenzing.ooe.gv.at;

Layout: Do-It; **Druck:** vöckladruck; **Blattlinie:** Offizielles Mitteilungsblatt der Marktgemeinde Lenzing für kommunale Information u. Lokalberichte;

Auflage: 2.650; erscheint sechs mal jährlich.

Nach durchgeführtem Bestbieterverfahren hat der Gemeinderat einstimmig beschlossen, dass ein Traktor der Marke FENDT 312 Vario S4 Profi zum Preis von EUR 119.320,- inkl. USt. bei der Firma Scharmüller Landtechnikbetrieb, Reibersdorf, angeschafft wird.



Zum Vergleichen der Traktoren wurden die angebotenen Fabrikate gegenübergestellt. Eine fachkundige Jury bewertete und anhand eines Punktesystemes wurde anschließend ein Vergabevorschlag erstellt.

Zielvereinbarung „familienfreundliche Gemeinde“

Die Marktgemeinde Lenzing hat beschlossen an der vom Land OÖ durchgeführten Aktion „familienfreundliche Gemeinde“ teilzunehmen. Diesbezüglich wurden im Jahr 2016 zwei Workshops mit interessierten Personen aus Lenzing durchgeführt. Aufgrund des Ergebnisses der Workshops hat die Gemeinde drei von fünf vorgeschlagenen „familienfreundlichen“ Punkten umzusetzen.

Der Gemeinderat hat einstimmig über den Vorschlag des Sozial- und Familienausschusses folgende fünf Punkte beschlossen:

- Imagebroschüre
- Unfallversicherung für jedes Lenzinger Kind
- Wickeltisch im öffentlichen WC am Hauptplatz
- Spielplatzweiterung
- Jugendcafé

Heimleitung Alten- und Pflegeheim Lenzing

Heimleiter Daniel Sturm BA MA hat die Marktgemeinde Lenzing ersucht, das Dienstverhältnis mit 30.11.2017 zu beenden.

Einstimmig hat der Gemeinderat der einvernehmlichen Lösung zugestimmt. Gleichzeitig wurde die Stellenausschreibung für die Neubesetzung beschlossen. Nach Möglichkeit soll in der nächsten Gemeinderats-Sitzung der Dienstposten der Heimleitung bereits nachbesetzt werden.

Vermietung Geschäftslokal

Seit geraumer Zeit ist das Geschäftslokal im Rudolf-Kneifel-Haus in der F.K.-Ginzkey-Straße 10 nicht vermietet. Nunmehr hat der Gemeinderat einstimmig den Bestandsvertrag für dieses Objekt genehmigt. In diesem Geschäftslokal wird ein Kosmetikstudio installiert.

Erwin Lenzeder

NEUE KRABBELSTUBE FÜR DEN KINDERGARTEN ATTERSEESTRASSE



Die Kuschelecke im Container

Für den Kindergarten Atterseestraße wurde eine Krabbelstube eingerichtet. Es wurden 7 Container angekauft und vor dem Kindergarten aufgestellt, neu eingerichtet und mit einem wetterfesten Durchgang mit dem Kindergartengebäude verbunden. Gesamtkosten ca. EUR 100.000,--. Damit können alle Kinder, die sich angemeldet haben, die Krabbelstube benutzen bis der neue Kindergarten Burgstall im Bereich Unterachmann – Starzing errichtet und bezugsfertig ist.

URNENHAIN- ERWEITERUNG

Im Urnenhain werden zusätzlich 24 Urnennischen geschaffen. Der Baubeginn ist nach Allerheiligen fixiert. Die Fertigstellung ist mit Anfang Dezember geplant.

13. SAISON PHILHARMONIA-ZYKLUS SALZKAMMERGUT

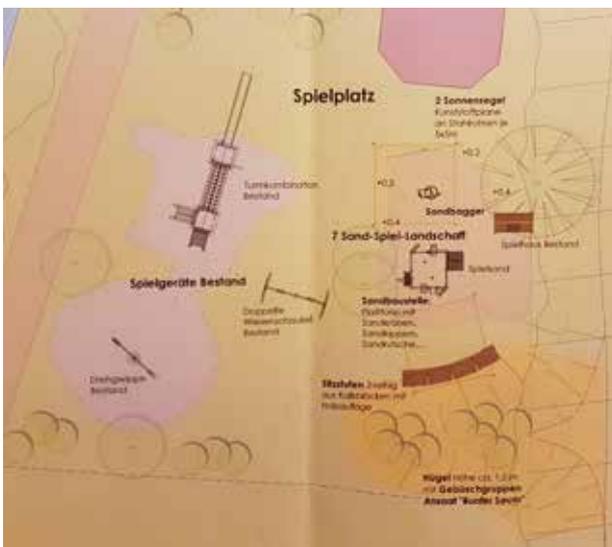
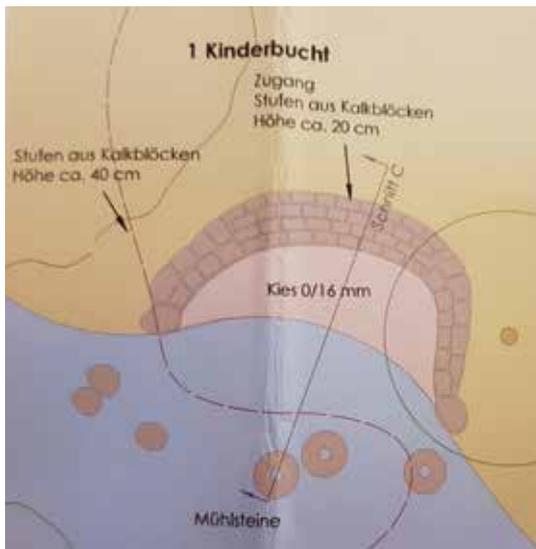
Termine 2017/18:

- Freitag, 17. November 2017
Philharmonisches Streichsextett
- Montag, 18. Dezember 2017
Maxim`s Weihnachtskonzert
- Dienstag, 6. Februar 2018
Vienna Classics
- Mittwoch, 16. Mai 2018
Artos-Wien Quintett
- Samstag, 2. Juni 2018
Aoide Trio and Friends

Abonnements Kat B zum Preis von EUR 90,-- (Jugend bis 18 Jahre EUR 44,--) erhalten Sie am Marktgemeindegemeindeamt Lenzing bei Ing. Thomas Mirnig. Abonnementbestellung ist bis 30. September 2017 möglich. Einzelkarten erhalten Sie ebenfalls im Marktgemeindegemeindeamt (VVK EUR 20,--) oder an der Abendkasse (EUR 22,--).

THEMENWEG AN DER AGER (UMBAU DES FREI-BADES WENGERMÜHLE)

Im Zuge der Errichtung eines Themenweges von Schörfling nach Lenzing wird der Badeplatz Wengermühle speziell für Kleinkinder adaptiert. Die Planung durch das Büro Kumpfmüller ist abgeschlossen. Die Arbeiten werden Ende Oktober 2017 beginnen und noch vor dem Winter abgeschlossen sein. Den Auftrag hat das Blumenhaus Mayer für die Gestaltung bekommen und die Lieferung der Spielgeräte erfolgt durch die Fa. Gestra. Vor allem für Kleinkinder wird ein neuer Spielplatz und Badebereich geschaffen. Auch ein behindertengerechter Zugang (Rampe) zur Ager wird errichtet. Weiters sind Planungen für die bessere Einbindung des Wanderweges im Bereich der alten Raudaschmühle in Gange. Der Wegverlauf führt derzeit über private Grundstücke.



KRIMINAL
PRÄVENTIONPOLIZEI 

TIPPS ZUR VERHINDERUNG VON DÄMMERUNGSEINBRÜCHEN

„Einbrecher kommen nur in der Dunkelheit“ – eine leider oft verbreitete Meinung, die jedoch längst nicht mehr richtig ist. Sehr viele Einbrüche passieren in der Dämmerung. Die Kriminalprävention gibt folgende Empfehlungen zur Senkung Ihres Einbruchrisikos.



- Viel Licht, sowohl im Innen- als auch im Außenbereich schreckt potenzielle Einbrecher ab
- Beim Verlassen des Hauses/der Wohnung in einem Zimmer das Licht eingeschaltet lassen. Bei längerer Abwesenheit Zeitschaltuhren verwenden und unterschiedliche Einschaltzeiten für die Abendstunden programmieren
- Im Außenbereich Bewegungsmelder und helle Beleuchtung anbringen, damit sich das Licht einschaltet, wenn sich jemand dem Haus nähert; vor allem auch Kellerabgänge und Mauernischen gut beleuchten. Außensteckdosen wegschalten, können auch durch Täter genutzt werden
- Lüften nur, wenn man zu Hause ist, denn ein gekipptes Fenster ist für einen Täter wie ein offenes Fenster und ganz leicht zu überwinden (trotz versperrierter Fenstergriffe). Achtung – Versicherungen zahlen nicht, da kein Einbruch sondern eventuell nur ein normaler Diebstahl vorliegt!
- Mit einem Türspion und ausreichender Beleuchtung können Sie sehen, ob ungebetene Gäste an Ihrer Tür läuten
- Bei Gegensprechanlagen: Öffnen Sie nicht sofort jedem die Hauseingangstüre, sondern informieren Sie sich zuerst über die Person und den Grund des Besuches
- Verriegeln Sie immer sämtliche Fenster und Türen, selbst bei kurzer Abwesenheit
- Ein Balkenriegelschloss an der Eingangstür oder eine Alarmanlage sichern sehr wirksam gegen potenzielle Einbrecher ab
- Vermeiden Sie es, Ihren Schlüssel unter dem Fußabtreter oder in Blumentöpfen zu verstecken
- Bewahren Sie nur wenig Bargeld zu Hause auf. Hinterlegen Sie Ihre Wertsachen bei Ihrer Bank in einem Wertsafe (nicht in den Brieffächern)
- Nachbarschaftshilfe: Halten Sie regelmäßigen Kontakt zu Ihren Nachbarn. So wissen Sie, was in Ihrer Nachbarschaft vorgeht und erkennen ungewöhnliche Aktivitäten sofort. Tauschen Sie auch Telefonnummern aus, im Anlassfall ist es gut den Nachbarn verständigen zu können
- Vermeiden Sie zur Einfriedung Ihres Grundstückes Bäume, Sträucher und Büsche – sie bieten den Dieben idealen Sichtschutz. Mauern und Zäune sind hingegen Hindernisse, die der Dieb nicht so leicht unbemerkt überwinden kann (zumindest Rückschneiden der Sträucher auf eine maximale Höhe von 80 cm)
- Leitern, Gartenmöbel und frei herumliegendes Werkzeug sind praktische Helfer für Diebe – sie sollten versperrt im Inneren des Hauses verwahrt werden
- Je massiver der Zaun, desto größer die Sicherheit
- Versehen Sie Zaun oder Mauer mit einem Überkletterschutz

Bei verdächtigen Wahrnehmungen sofort die Polizei (Notruf 133) verständigen.

**Für weitere Auskünfte wenden Sie sich bitte an die
Kriminalprävention 0800/216346 (Tonband 0-24 Uhr)**

BLUMENSCHMUCK- AKTION 2017

Von 3. bis 5. Juli 2017 durchstreiften Mitglieder des Wirtschaftsausschusses, mit Vorsitzendem GR Franz Hausjell, das Gemeindegebiet, um den schönsten Blumenschmuck zu finden.

Wie schon in den Vorjahren wurde der schönste Blumenschmuck in den Kategorien „Fenster und Balkon“, „Haus“, „Bauernhaus“, „Vorgarten“ und „Schrebergarten“ gesucht.

Die Preisträger wurden am 14. September 2017 zu einem Ausflug in die Landesgartenschau Kremsmünster „Dreiklang der Gärten“ eingeladen. Rund 50 Personen folgten der Einladung von Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber und dem Wirtschaftsausschuss. Nach der interessanten Führung durch die verschiedenen Gärten wurde beim Heurigen Seidner in Vorchdorf die Prämierung mit Übergabe der Urkunden durchgeführt. Bei einer üppigen Brettljause und einem oder zwei Gläschen Sturm fand der Ausflug einen gemütlichen Ausklang.

Die Preisträgerinnen der Blumenschmuckaktion 2017 lauten wie folgt:

Fenster- und Balkon:

Wechsler Erich, Hauptstraße 4/1
Wiener Helmuth, Unterachmann 32
Kreuzhuber Margot, Anton-Bruckner-Straße 17
Kettl Renate (Agerwirt), Oberachmanner Straße 7
Rebhan-Glück Gabriele u. Maximilian, Starzing 35
Bürtlmair Herma, Haid 10
Familie Wirth Michael, Hauptstraße 33
Kofler Anton, Föhrenweg 12
Stiglbauer Gerhard, Hauptstraße 6/4

Haus:

Bürtlmair Bettina, Lindenweg 13
Gattermair Robert und Elisabeth, Mühlengasse 2
Kriechbaum Margit, Kornfeldstraße 11/1
Hubl Roman, Starzing 25
Familie Ahamer Ulrike, Alt Lenzing 2
Familie Stiebler Roland, Viktor-Adler-Straße 17
Stanzel Walter, Viktor-Adler-Straße 8
Familie Klein Walter, Siedlerweg 9
Fürlinger Sabine und Max, Steinleitengasse 11



Die Jury hatte es nicht leicht, die schönsten „Fenster und Balkone“, „Häuser“, „Bauernhäuser“, „Vorgärten“ und „Schrebergärten“ zu finden.

Bauernhaus:

Familie Wimmer, Unterachmann 1
Familie Kofler Barbara, Kraims 1
Familie Mayrhofer Josef und Christa, Haid 5a
Familie Steinbichler Maria, Haid 4
Familie Riedl Anton, Unterachmann 3

Vorgarten:

Heimbuchner Karl, Max-Winter-Straße 7a
Kiebler Josef, Hauptplatz 1/1
Ehrleitner Anton, Mühlengasse 17
Hausjell Josef, Unterachmann 30
Pixner Anna, Am Mitterfeld 7
Gattermair Alois und Eveline, Mühlengasse 12
Mayr Raimund, Neuhausen 17
Mayrhofer Siegfried und Rosemarie, Alt Lenzing 34
Apel Renate, Atterseestraße 117

Schrebergarten:

Kletzmayr Peter und Silvia, Nelkenweg/Waldstr. 17/8
Hemetsberger Franz, Nelkenweg/Max-Winter-Str. 4/6
Baier Engelbert und Beatrix, Tulpenweg/Sommerfeldstr. 7/7

Zum Abschluss darf ich mich noch bei allen Bürgerinnen und Bürgern sowie bei den Preisträgern für die Verschönerung unseres Ortes bedanken und wünsche noch viel Freude und Erfolg beim „Gartl'n“.

*GR und Vorsitzender des Wirtschaftsausschusses
Franz Hausjell*



LENZING BLÜHT



STRASSENFESTE

In zahlreichen Ortsteilen fanden heuer Straßenfeste statt. Beim gemütlichen Beisammensein (teilweise sogar mit Musik) wurde die gute Nachbarschaft gepflegt. Einen besonderen Anlass hatten die Bewohner der Siedlung Neu Arnbruck: Hier wurde das 30-jährige Bestehen der Siedlung gefeiert.



Neu Arnbruck



Föhrenweg



„Jacky und Adi“ spielten anlässlich „30 Jahre Neu Arnbruck“ auf.



Ahornweg

Beim Straßenfest in Starzing Süd wurden leider keine Fotos gemacht.

Sollten auch Sie in ihrem Ortsteil ein Straßenfest veranstalten, melden Sie sich am Marktgemeindeamt (Sekretariat Bürgermeister Tel. 07672/92955 DW 32)! Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber möchte auch Ihr Fest unterstützen.

EINMAL ZAHLEN, SICHER SPAREN MIT DER WERTKARTE!

Besuchen Sie öfters die BadeOase Lenzing? Dann bieten wir Ihnen mit der Wertkarte eine attraktive Möglichkeit auf bis zu 15% Rabatt.

Wählen Sie dazu einfach eine Guthabenhöhe, welche Ihrem Nutzungsverhalten am Nächsten kommt. Dabei haben Sie folgende Möglichkeiten:

Aufbuchen von EUR 50,-	(+ 5% Rabatt)
Aufbuchen von EUR 100,-	(+ 10% Rabatt)
Aufbuchen von EUR 200,-	(+15% Rabatt)

Die Wertkarte wird nach der Bezahlung an der Badekasse mit dem gewünschten Guthaben aufgeladen (Pfandgebühr EUR 5,- pro Karte). Bei jedem Eintritt in die BadeOase wird der Wert der jeweils in Anspruch genommenen Leistung von der Wertkarte abgebucht. Die Wertkarte wird als Zahlungsmittel eingeführt und ersetzt die Punktekarte (bereits verkaufte Punktekarten können bis zu deren Ablaufdatum noch verwendet werden).

Die Wertkarte hat folgende Vorteile:

- Kein Ablaufdatum
- Rabatte
- Flexibilität bei der Nutzung
- Sicheres Guthaben auch bei Kartenverlust
- Komfortable bargeldlose Zahlung



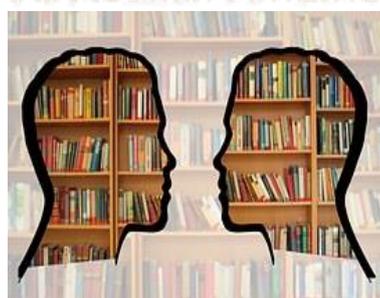
Das Wertkartenguthaben ist im Computersystem gespeichert und nur mit der Wertkarte kann eine Abbuchung erfolgen. Das heißt, sollte die Karte verloren gehen, kann eine neue Wertkarte ausgestellt werden und die Verlorene als ungültig eingetragen werden. Übrigens! Die neue Wertkarte ist das ideale Geschenk zum Geburtstag eines Freundes oder von Verwandten. Schenken Sie Sport und Wellness mit der Wertkarte der BadeOase Lenzing.

Jetzt neu seit August 2017:

Im gemischten Saunabereich kann die Infrarotkabine von den Saunagästen kostenlos benutzt werden. Genießen Sie die wohlige Wärme ohne weiteren Aufpreis!



BIBLIOTHEK LENZING
BIBLIOTHEK LENZING



Öffnungszeiten:

Montag:	14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag:	10.00 - 12.00 Uhr 14.00 - 18.00 Uhr
Tel.:	07672 / 94463
E-Mail:	bibliothek@lenzing.or.at
Franz Karl Ginzkeystraße 10, 4860 Lenzing	
www.lenzing.ooe.gv.at	

BIOENERGETIC DARINGER ERÖFFNET



Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber besuchte die neue BIO-ENERGETIC Praxis von Frau Sandra Daringer..

Nach einer 2jährigen Ausbildung habe ich mich, SANDRA DARINGER, dazu entschlossen meine eigene Praxis BIOENERGETIC Daringer in der Pichlwangerstr. 64, 4860 Lenzing, zu eröffnen.

Meine Familie und ich erzielen seit über 10 Jahren in der TTM sehr gute gesundheitliche Resultate, daher hat mich diese Methode sehr überzeugt.

BESTATTER PLOBERGER ERÖFFNET BÜRO IN LENZING

Atterseestraße 44 ist die neue Adresse des Büros des Bestattungsunternehmens Ploberger in Lenzing.

„Wir haben für die LenzingerInnen ein neues Bestattungsbüro in Lenzing, Atterseestraße 44 eröffnet, um den Hinterbliebenen gerade in den ersten Stunden der Trauer vor Ort behilflich sein zu können oder sich die Fahrt nach Vöcklabruck für Beratungsgespräche oder Vorsorgegespräche zu ersparen.“- so Wolfgang Ploberger, Geschäftsführer des Bestattungsunternehmens. Die Telefonnummer im Trauerfall: 07672 / 244 21.

Haus der Bestattung Ploberger

In der TTM werden nicht die Symptome behandelt, sondern die Ursache. Als Grundlage benötigt man die Ergebnisse der Messungen von 40 Meridianpunkten an Händen und Füßen. Mit dieser Aufzeichnung wird die Ursache der Disharmonie im Körper behoben und anschließend werden originale Kräuter aus der TTM empfohlen.

Ebenfalls biete ich in meiner Praxis eine Entspannungstechnik an, das sogenannte HOLISTIC PULSING.

Mit sanften Bewegungen und speziellen Griffen versetzt der/die PulserIn den Körper des Klienten (Pulse genannt) in Schwingung und in eine absolute Tiefenentspannung – die Frequenz entspricht dem Herzschlag eines ungeborenen Kindes.

Auf diese Weise wird jede Zelle des Körpers eingeladen „zu tanzen“, den Ballast traumatischer und einschränkender Erfahrungen, die wir tagtäglich sammeln und in unserem Zellgedächtnis speichern, loszulassen und in den Reigen von Gesundheit, Wohlbefinden und Lebensfülle einzutauchen.

Mehr Infos dazu auf meiner Homepage:

www.sandra-daringer.at in der ein 14 minütiger Film der TTM zu sehen ist - die intensive Zusammenarbeit der Uni Wien (Dr. Wolfgang Lehner) mit der Uni Khon Kaen in Thailand.

Ich freue mich Sie in meiner Praxis begrüßen zu dürfen (tägl. Terminvergabe 0660/679 5508 ab 13 Uhr).

Sandra Daringer



ELTERN-KIND-ZENTRUM LENZING



Mit 8 Spielgruppen und einer Loslassgruppe (ohne Begleitung) starteten wir wieder unser Herbstprogramm. Auch die Babyspielgruppe eine soziale Bereicherung für Mama und Kind.

Alle Spiel- und Loslassgruppen werden das ganze Semester weitergeführt. Einstieg jederzeit möglich, sofern freie Plätze vorhanden sind.

Auch nicht mehr wegzudenken ist die „Eltern-Mutterberatung“ die jeden ersten Montag im Monat ab 15 Uhr mit Dr. Hubert Lohr (Gemeindefarzt) stattfindet. Dank der „Gesunden Gemeinde“ gibt unterstützend Hebamme Claudia Seyfert nützliche Tipps.

Die Beratung und Untersuchung der Kinder ist kostenlos!

Auch im Herbst erwartet die Familien wieder ein abwechslungsreiches und interessantes Angebot.

Vorschau auf das Herbstprogramm:

Erste-Hilfe-Säuglings- und Kindernotfallkurs:

Sa., 18.11. und 25.11.2017

jeweils von 9.00-12.00 Uhr; Kosten: 45 Euro

Sprache als Schatz

für Kinder ab 1,5-3 Jahren; Begleitung von Barbara Lenzeder (Logopädin) am Di., 7.11. und Mi., 22.11.2017 von 15.00-16.30 Uhr (2x).

Dieses Angebot wird vom Land Oberösterreich gefördert und ist kostenlos!

Baby- und Kleinkinder Treff

jeden Freitag von 9.00 - 11.00 Uhr (außer in den Ferien). Keine Anmeldung erforderlich!

Nähere Infos und Anmeldungen ab sofort bei Anita Huber 0699/168 86 426.



Eltern-Kind-Zentrum Lenzing

Hauptplatz 6

4860 Lenzing

mobil: 0699/168 86 426

ekiz.lenzing@kinderfreunde.cc



Beim Besuch der Polizeidienststelle Lenzing durften die Kinder die Räumlichkeiten und Fahrzeuge anschauen. Auch Polizeihündin „Hexe“ zeigte ihr Können. Herzlichen Dank an die Polizeibeamten für den spannenden Nachmittag!



Das abwechslungsreiche Herbstprogramm ist bereits in vollem Gange.

KINDERGARTEN ATTERSEESTRASSE

SEIFENKISTEN-SPENDE DER LENZING AG AN UNSEREN KINDERGARTEN



Am 22. September 2017 fand bei uns die mit Freude erwartete Übergabe der Seifenkisten statt! Wir freuten uns besonders über den Besuch von Vorstandsmitglied Thomas Obendrauf, Udo Reisenhofer aus dem Bereich Controlling, Communications Manager Daniel Winkelmeier und Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber!

Die Übergabe wurde zum September - Highlight unseres Kindergartens!

Nach der Begrüßung wurden die Seifenkisten mit Fanfaren-Musik enthüllt!



Mit Seifenblasen wurden unsere Seifenkisten von den Schulanfängern auf „Flotte Lotte“ und „Flitzi Fritz“ getauft!

Die Kinder sangen das Seifenkistenlied („Wir Lenzinger Kinder“) mit passendem Text.



Natürlich gab es auch ein Wettrennen!

Team „Flotte Lotte“: Jasmina und Herr Obendrauf
Team „Flitzi Fritz“: Franz Xaver und Herr Reisenhofer

...wollt ihr wissen wer gewonnen hat?

Die „Flotte Lotte“ besiegte „Flitzi Fritz“ um knappe 5 Sekunden!



Team Kindergarten Atterseestraße

KINDERGARTEN NEUBRUNNER STRASSE

Ein neues Kindergartenjahr beginnt...

Am 4. September 2017 starteten unsere „Neuen“. Drei Tage lang konnten sich die Pädagoginnen in entspannter Atmosphäre ausschließlich um sie kümmern und Vertrauen aufbauen, in der sich die Neuankömmlinge angenommen und verstanden fühlen.

Am 7. September kamen unsere „alten Hasen“ wieder in den Kindergarten. Es gab große Freude und Emotionen. Von allen Seiten wurde erzählt, berichtet und Erfahrungen ausgetauscht.

Mittlerweile haben sich die Kinder gut eingelebt, Freundschaften geknüpft und erste pädagogische Impulse wurden gesetzt.



Jahresthema: „Reise durchs Bücherland“



*Jedes Mal, wenn man ein Buch öffnet, lernt man etwas
(sagt ein chinesisches Sprichwort)*

Damit unsere Kinder verschiedene Kompetenzen erlangen, haben wir Bilderbücher mit unterschiedlichen Themenbereichen vorbereitet.

Im Bilderbuchbereich haben die Kinder jederzeit Zugang zu den verschiedensten Büchern, aus denen wir vorlesen, die aus- und nachgespielt werden, die in Liedern und Rollenspielen vertieft werden.

Einmal pro Woche besucht uns unserer treue, pensionierte Kollegin Monika Weissenböck, die die Kinder liebevoll „Lesemonika“ getauft haben.

Weiters werden wir die Kooperation zwischen Kindergarten und Bücherei intensivieren. In regelmäßigen Abständen werden wir Frau Mag. Petra Lackerbauer in der Bücherei besuchen, um das Interesse an kindgerechter Literatur zu fördern.

Somit kommt auch die Sprachförderung nicht zu kurz! Es gibt viele verschiedene Gelegenheiten, um ein Buch zur Hand zu nehmen. Gerade jetzt, wo die kalte Zeit im Anmarsch ist, können wir es uns so richtig gemütlich machen und den Geschichten zuhören!

Kindergartenteam Neubrunn

WARNWESTEN ÜBERGEBEN

Bürgermeister Ing. Rudolf Vogtenhuber und Verkehrsreferent Gottfried Weißenböck überreichten Warnwesten an alle Schulanfängerinnen. Gerade im Herbst und Winter sollen die Warnwesten die Sicherheit der Kinder am Schulweg erheblich erhöhen.

Wobei der große Appell über die Kinder auch an die Eltern gehen soll: In der Dämmerung bitte unbedingt eine Warnweste tragen! Nur so kann ich in der Dämmerung gesehen werden!

Bitte erinnern Sie ihr Kind täglich, die Warnweste zu tragen, denn die Erfahrung hat gezeigt, dass die Verwendung mit der Zeit stark zurückgeht.

Jeder Unfall, der durch das Nicht-Tragen einer Warnweste verursacht wird, ist einer zu viel!



VS LENZING: NEUER LEITER DIPL. PÄD. MARIO MAIER

Mario Maier, 1973 geboren, wuchs in Lenzing auf, besuchte die Volksschule Alt Lenzing, maturierte am Bundesgymnasium Vöcklabruck und absolvierte das Lehramtsstudium an der Privaten Pädagogischen Akademie der Diözese Linz.

Die Berufswahlentscheidung Volksschullehrer war für Herrn Maier schon früh klar, konnte er die Wichtigkeit, Schönheit und Vielseitigkeit dieses Berufes durch seinen Vater kennenlernen und miterleben. An dieser Begeisterung hat sich bis heute nichts geändert. Im Gegenteil, auch sein Sohn studiert bereits an der Pädagogischen Hochschule und wird in die gleichen Fußstapfen treten. Knapp 20 Jahre unterrichtet Mario Maier mittlerweile in seiner Heimatgemeinde Lenzing. Stets bemüht den SchülerInnen eine lehrreiche, nachhaltige, aber vor allem auch angenehme und lustige Schulzeit zu vermitteln.

Sport, Gesundheit und Ernährung sind ihm stets ein wichtiges Anliegen. Selbst aktiver Sportler und Leiter

Der Lenzinger Dipl. Päd. Mario Maier hat für das Schuljahr 2017/18 die Schulleitung der Volksschule Lenzing übernommen. Wir wünschen viel Erfolg und Freude bei der neuen Aufgabe!



diverser Vereine, versucht Herr Maier diese Erfahrungen permanent in die Schule miteinzubeziehen und weiterzugeben.

Obwohl Mario Maier am liebsten mit unserem wichtigsten Gut – unseren Kindern – arbeitet, hat er sich bereit erklärt, die Schulleitung zumindest für dieses Schuljahr zu übernehmen. Ziel ist, eine gute Zusammenarbeit aller Beteiligten (Kinder, Eltern, Lehrer, Kindergärten, NMS, Sportvereine, Gemeinde,...), um dadurch ein breitgefächertes qualitativ hochwertiges Lern- und „Kennenlernangebot“ zu ermöglichen und die Schule als einen Ort des Miteinander und Wohlfühlens zu verstärken.

VS ALT LENZING: NEUE LEITERIN SOL. MARGIT LONGIN

Ich unterrichtete in der Pestalozzischule und der Volksschule Aurach im Sonderschulbereich und bekam nach der Geburt meines zweiten Kindes eine Stelle in der Volksschule Lenzing als Integrationslehrerin. In weiterer Folge entschloss ich mich für die Betreuungslehrausbildung und entdeckte speziell im Laufe dieser Tätigkeit, wie wichtig im Schulalltag der Kontakt untereinander und die wertschätzende Kommunikation sind.

Im gemeinsamen Gespräch nämlich und im Zuhören liegt oft der Schlüssel für das gegenseitige Verständnis. Und nur, wenn man sein Gegenüber versteht, kann man partnerschaftlich verantwortungsvolle Wege finden, Probleme lösen und gemeinsame Ziele effektiv verfolgen.

Mit September 2017 wurde ich für ein Jahr mit der Leitung der VS Alt Lenzing betraut und sehe es nun als meinen Auftrag, neben der administrativen Tätigkeit und einem lebendigen Unterricht das Schulleben un-



Die seit über 20 Jahren in Lenzing unterrichtende SOL Margit Longin hat für das Schuljahr 2017/18 die Schulleitung der Volksschule Alt Lenzing übernommen. Wir wünschen auch ihr viel Erfolg und Freude bei der neuen Aufgabe!

serer Kinder durch gute persönliche Kontakte zu deren Eltern, zu Gemeinde, Kindergärten und allen helfenden Institutionen positiv mitzugestalten.

In diesem Sinne freue ich mich sehr auf diese Aufgabe und hoffe, dass ich mit meinem offenen Ohr eine vertrauenswürdige und konstruktive Gesprächspartnerin sein kann.

NEUE MITTELSCHULE LENZING

Unsere 1. Klassen stellen sich vor!

21 Sportschüler und 13 Regelschüler starten ihre Schullaufbahn an der NMS Lenzing. Ein vielseitiges Sportprogramm (Schwimmen, Basketball, Leichtathletik, Klettern, Langlaufen, Schifahren, Ballspiele, Geräteturnen, Krafttraining, Ausdauertraining ...) erwartet unsere jungen Sportler.

Neben den sportlichen Aktivitäten legen wir sehr viel Wert auf eine gute Allgemeinbildung, der Förderung der leistungsschwächeren Schüler und auf ein harmonisches Zusammenleben in der Schule.

Wir wünschen viel Erfolg und Freude in der neuen Schule!



Die Schülerinnen und Schüler der 1a. Klasse

Die Schülerinnen und Schüler der 1b. Klasse.



ZUM HERAUSNEHMEN!

UNSERE VERANSTALTUNGEN NOVEMBER/DEZEMBER 2017

NOVEMBER 2017



Freitag, 17. November 2017

PHILHARMONISCHES STREICHSEXTETT

1. Konzert des
Philharmonia-Zyklus Salzkammergut
13. Saison 2017/18
19.30 Uhr
Kulturzentrum Lenzing

Dienstag, 21. November 2017

STERMANN GRISSEMANN

„Gags, Gags, Gags“

20.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Einlass: ab 19.00 Uhr

Karten: EUR 28,--

Marktgemeindeamt Lenzing,
BR Lenzing AG und www.fg-events.at

Sonntag, 26. November 2017

TAG DER GEMEINSCHAFT

der Siebenbürger-Nachbarschaft Rosenau
ab 9.30 Uhr
Gnadenkirche Rosenau und
evang. Festsaal

Mittwoch, 29. November 2017

DIE SEER

„Stad“-Tournee

20.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing

Karten: EUR 45,--

Marktgemeindeamt Lenzing
Ö-TICKET und Zuk Kartenservice
Tel. 06133/6317

LENZINGER
LENZING **ART.VENT 2017**
KUNSTHANDWERKSMARKT

zahlreiche Kreative aus Lenzing und Umgebung präsentieren:
Schmuck, Keramik, Gefilztes, Gestricktes, Holzdeko, Schwemmholz,
Gedrechseltes, Paperart, Mode, Marionetten, Metall, Kulinarik uvm.

Samstag, 18. November 2017 17.00 Uhr - 22.00 Uhr

Sonntag, 19. November 2017 10.00 Uhr - 17.00 Uhr

Kulturzentrum Lenzing - Eintritt frei

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!



VERNISSAGE - „RUNDUM“ VON HELMUT PUTZER

Samstag, 18. November 2017 - 19.00 Uhr

Foyer des Lenzing Kulturzentrums

inkl. musikalischer Umrahmung mit „Duo Cerumen“
(Roland Fuchs und Charlie Haidecker)

Dauer der Ausstellung: 18. November 2017 bis 24. Februar 2018

Besichtigung möglich bei Veranstaltungen im Kulturzentrum bzw. zu den Arbeitszeiten des Gemeindeamtes MO-DO
zw. 08.00 - 15.00 Uhr, FR 08.00-12.00 Uhr (nach telef. Vereinbarung; Tel: 07672 92955-28)

DEZEMBER 2017

Freitag, 1. Dezember 2017

ÖFFNUNG DES 1. FENSTERS DES ADVENTKALENDERS

gestaltet von den Bewohnern der
Lebenshilfe Lenzing

17.00 Uhr „Arena“ vor dem

Kulturzentrum Lenzing

Für das leibliche Wohl ist gesorgt!

ZUM HERAUSNEHMEN!



GLÜHWEINSTANDL

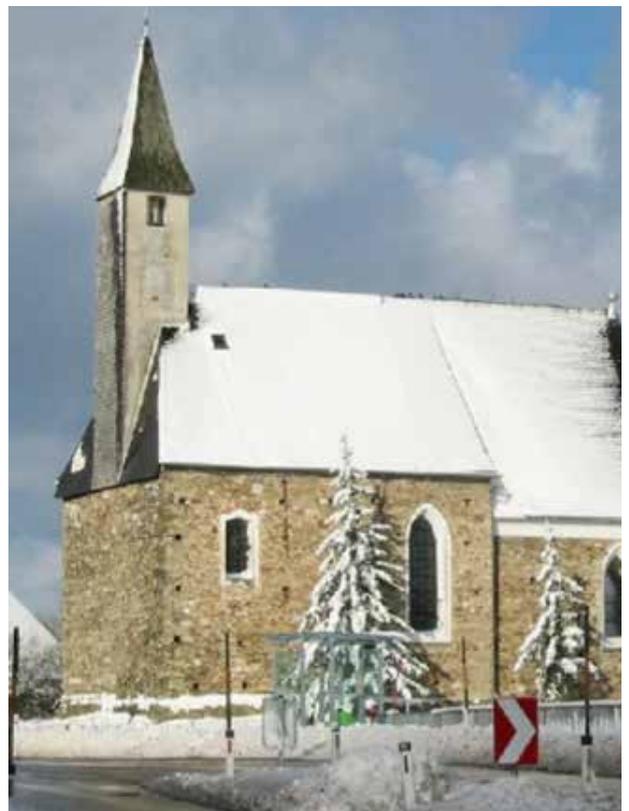
„ARENA“ vor dem Kulturzentrum Lenzing
Auch heuer ist wieder im Dezember das Glühweinstandl vor dem Kulturzentrum geöffnet!
Verschiedene Vereine schenken aus!
Voraussichtlich jeweils von Donnerstag bis Sonntag.
Die Termine werden rechtzeitig in einem Rundschreiben bekanntgegeben!

Samstag, 2. Dezember 2017 und
Sonntag, 3. Dezember 2017
WEIHNACHTSMARKT der KfB
Sa 14.00 Uhr – 19.00 Uhr
So 8.30 Uhr – 15.00 Uhr Pfarrsaal Lenzing

Samstag, 2. Dezember 2017
**ADVENTMARKT
des evang. Frauenkreises Rosenau**
9.00 – 15.00 Uhr
Evang. Pfarrsaal Rosenau



Samstag, 2. Dezember 2017
CHRISTMAS AROUND THE WORLD
Das Weihnachtsprogramm der „Herr...lichen Damen“
20.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing
Karten: VVK EUR 21,-- / AK EUR 24,--
Marktgemeindefamt Lenzing,
Betriebsrat Lenzing AG und Ö-TICKET



Sonntag, 3. Dezember 2017
ADVENTKONZERT mit Eva Leitner u.a.
17.00 Uhr Andreaskirche in Pichlwang

ZUM HERAUSNEHMEN!



Dienstag, 5. Dezember 2017
STIPSITS & RUBEY „Gott und Söhne“
 20.00 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing
 Karten: EUR 27,-
 Marktgemeindeamt Lenzing,
 Betriebsrat Lenzing AG und Ö-TICKET



Freitag, 8. Dezember 2017
**HERBSTKONZERT des
 MV Werkskapelle Lenzing**
 20.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing
 Dirigent: Manfred Röhler M.A.



Sonntag, 10. Dezember 2017
35. LENZINGER CHRISTKINDLMARKT
 14.00 bis 18.00 Uhr
 Hauptplatz Lenzing
 mit:

- Weihnachtsbläsern
- Kutschenfahrt
- Besuch von Nikolaus und Krampus
- Weihnachtslieder live gesungen von Barbara Wiesinger

Samstag, 16. Dezember 2017
WEIHNACHTSFEIER
 Pensionistenverband Ortsgruppe Lenzing
 ab 14.00 Kulturzentrum Lenzing

Samstag, 16. Dezember 2017
ADVENTMARKT
 im Alten- und Pflegeheim Lenzing
 13.00 Uhr bis 17.00 Uhr

Sonntag, 17. Dezember 2017
WEIHNACHTSAUFFÜHRUNG
 MV Werkskapelle Lenzing und
 Beesley Academy of Dance
 Kulturzentrum Lenzing



Montag, 18. Dezember 2017
Maxim`s Weihnachtskonzert
 2. Konzert des
 Philharmonia-Zyklus Salzkammergut
 13. Saison 2017/18
 19.30 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing



Foto: www.fotohumer.com

Dienstag, 19. Dezember 2017
**ADVENTKONZERT
 des Arbeitersängerbundes Lenzing**
 19.30 Uhr Pfarrkirche Lenzing
 Karten: bei Mitgliedern und am Marktge-
 meindeamt Lenzing
Mitwirkende:
 Arbeitersängerbund
 Aussichtsmusi
 MR Dr. Hubert-Hermann Lohr und
 Hannah Schimek
 Sprecherin Ursula Schimek

VORSCHAU:

Freitag, 5. Jänner 2018
BLUTSPENDEAKTION
 des Roten Kreuzes
 15.30 - 20.30 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing

Freitag, 26. Jänner 2018
TRICKY NIKI
„Hypochondria“
 20.00 Uhr
 Kulturzentrum Lenzing
 Einlass: ab 19.00 Uhr
 Karten: EUR 28,--
 Marktgemeindeamt Lenzing
 und www.fg-events.at

BALLKALENDER 2018:

Samstag, 3. Februar 2018
MASKENBALL der Ortsgruppe Lenzing
 Pensionistenverband
 Ortsgruppe Lenzing
 14.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing



Samstag, 10. Februar 2018
KAFFEESEDERBALL
 20.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing

Sonntag, 11. Februar 2018
FASCHINGSBALL
 der Kinderfreunde Lenzing
 Musik: Alpinsound
 14.00 Uhr Kulturzentrum Lenzing

FERIENPASS 2017

Auch heuer fand in den Ferien wieder der Ferienspaß der Marktgemeinde Lenzing statt. Zahlreiche Kinder nahmen daran teil. Die angebotenen Veranstaltungen haben allen sehr viel Spaß gemacht, wie man an den Fotos sieht!



Im BTV-Studio in Vöcklabruck wurden wir herzlich von Neda und Karl-Heinz empfangen. Nach der sehr interessanten Führung durchs Studio durften sich die Kinder vor und hinter der Kamera betätigen.



Mit Conny und Andrea wurde leckere Marmelade hergestellt.



Mit „Duri“ und Hatice vom Scharkhaus wurden leckere Pizzen gebacken.



Beim „Tanzen für Kids“ der Kinder von 7 - 12 Jahren wurde eine anspruchsvolle Choreografie einstudiert.



Heuer gab es erstmals einen „Ukulele-Workshop“ mit Martina und Irene. Am Ende konnte jeder 3 Lieder spielen.



Bei Imker Hans Steinwendner lernten wir interessante Dinge über Bienen und durften leckeren selbstgemachten Honig kosten!

LENZING IS(S)T BUNT - 2

Wie auch bereits im vergangenen Jahr, war auch das diesjährige Street-Food-Festival Lenzing „is(s)t bunt“ ein voller Erfolg. Geschätzte 700 Personen nutzten am 9. September 2017 wieder die Gelegenheit, Kulinarisches aus Nah und Fern, gekocht von LenzingerInnen, zu genießen.



Der Wettergott hatte ein Einsehen und so konnte man bei trockenen frühherbstlichen Temperaturen gemütliche Stunden verbringen. Erst als abends die letzten Töpfe leer waren, fand das Fest seinen Ausklang. Ein großer Dank gilt den „Kings“ und den „Legends“, den HobbyköchInnen, den Kinderfreunden und natürlich Ihnen, liebe BesucherInnen. Wir freuen uns bereits jetzt, Sie auch 2018 zur 3. Auflage von „Lenzing is(st) bunt“ begrüßen zu dürfen.

Vizebgm. Mascha Auracher

Bei den „Burning Bulls Barbecue“ gab es „Pulled Pork“ und Ripperl zu verkosten.



Die Kings (Bild oben) und die „Legends“ (Bild unten) lockten zahlreiche Fans an und sorgten für die passende Umrahmung



Die Lenzinger Jagdgesellschaft verwöhnte die Gäste mit einer „Kistenwildsau“





Pulled Pork Wraps gab es bei „Bearded Bastard BBQ“!



Die Hüpfburg der Kinderfreunde Lenzing war wieder das Highlight für die Kinder.



Bei der FF Lenzing gab es Chinapfanne mit Gemüse und, wer noch wollte, mit Schrimps. Außerdem wurden alle Gäste von 2 Bars aus mit Getränken versorgt.



Beim Marktbrettl Lenzing gab es „Böhmische Liwanzan“

Bei Bradl Max gab es natürlich Bradlbrot mit selbstgemachtem Brot.



Kuchen und Kaffee wurde von den SPÖ-Frauen serviert.



Die ÖVP-Frauen kredenzt den zahlreichen Besuchern Pofesen, Bauernkrapfen und Kaffee.



Bewohner des „Bunten Hauses“ kochten Spezialitäten aus ihren Heimatländern.



Die legendären „Bauernchips“ gab es beim Stand der Kinderfreunde Lenzing.

3. LENZINGER G`STANZLSINGEN



Das gesamte Ensemble des 3. Lenzinger G`stanzlsingens: (v.l.n.r) Sprecher Walter Egger, Aspacher Tridoppler, Gutauer Stubenhocker, Pinsdorfener Weisenbläser und die Aussichtsmusi aus Lenzing

Das Gstanzl-Singen, organisiert und moderiert von Walter Egger, bot auch heuer wieder ein abwechslungsreiches Programm.

Amüsante Gstanzl mit zum Teil modernen Texten, sowie heitere Anekdoten ließen den Abend wie im Nu vergehen. Aufgrund des großen Publikumsinteresses haben wir bereits für 2018 wieder einen Termin fixiert!

Ing. Thomas Mirnig



Die „Aussichtsmusi“, Lokalmatadore aus Lenzing, waren auch heuer wieder mit dabei.



Die Toskiringer Blechbradler



Sprecher Walter Egger führte durch das Programm.



Die Aspacher Tridoppler brachten auch selbstgeschriebene G`stanzl dar.



Die „Bandlkramer“ erzählten mit ihren Liedern lustige Geschichten, die das Programm abrundeten.

„BEGEGNUNGEN“ MIT MANFRED KOSCH

Mit der Vernissage „Begegnungen“ von Manfred Kosch wurden die Markttage eröffnet. Die musikalische Umrahmung sowie Tanzeinlagen von 2 entzückenden jungen Ballettleivinnen rundeten diesen Abend perfekt ab. Die Ausstellung ist noch bis zum Februar 2018 während der Amtszeiten der Marktgemeinde zu besichtigen.



Der Künstler Manfred Kosch mit Vizebgm. Mascha Auracher.

REAKTIVE FESTIVAL - DANCING IN LENZING

Am 2. September war es wieder soweit. Die zweite Auflage unseres REAKTIVE Musikfestivals startete durch. Trotz strömenden Regens ließen es sich zahlreiche BesucherInnen aus Nah und Fern nicht nehmen, zu den Rhythmen von The Helmut Bergers, Mavi Phoenix,

Voodoo Jürgens und dem Hauptact Großstadtgeflüster aus Berlin so richtig abzufeiern.

Die freiwilligen Feuerwehren aus Lenzing und Reibersdorf sorgten für die Getränke und Lotsendienste, Bearded Bastard BBQ und Bradl Max für das leibliche Wohl – ein herzliches Dankeschön dafür!

Vielen Dank auch unseren Sponsoren: der GSG und der Raiffeisenbank Lenzing.

Alles in allem war es wieder ein gelungenes Fest für alle Jungen und Junggebliebenen.

Vizebgm. Mascha Auracher



The Helmut Bergers



Voodoo Jürgens



Großstadtgeflüster



Mavi Phoenix

NATURFREUNDE LENZING JAHRESVOLLVERSAMMLUNG 2017

Am 31. März 2017 fand im Kulturzentrum Lenzing die Jahreshauptversammlung der Naturfreunde Lenzing statt. Bei gemütlicher Atmosphäre trafen sich die Mitglieder um den Berichten der letzten Jahre zu lauschen und die neuen Funktionäre zu wählen.

Mit dieser Jahresvollversammlung wurde auch der Vorsitz in neue Hände gelegt. Nach 17 Jahren intensiven Einsatzes und Engagements für die Ortsgruppe übergab Horst Maringer den Vorsitz an Martin Miller. Unterstützt wird dieser nun im Team von Roland Lube und Andreas Stiebler.

Horst Maringer und Willi Bauer bewiesen jahrelangen, unermüdlichen Einsatz für den Verein, wodurch sie neben Walter Steinmetz zu den neuen Ehrenvorsitzenden der Naturfreunde Lenzing gewählt wurden. Wir hoffen, dass ihre Leidenschaft zur Natur und zur Ortsgruppe Lenzing auch weiterhin bestehen bleibt und sind dankbar für die unzähligen Einsätze und Projekte für unseren Verein.

Durch die hohe Anzahl an Mitgliedern (1782) ist Lenzing weiterhin die zweitgrößte Ortsgruppe Oberösterreichs. Dies ist nicht zuletzt auf die Angebote des Vereins zurückzuführen.

So haben die Referate Schneesport mit Langlauf, Bergsteigen, Sportklettern, Seniorenwandern (jetzt Wandern), IVV-Wandern und Radfahren mit Mountainbiken von 2014 bis 2016 weit über 250 Veranstaltungen für ihre Mitglieder angeboten und organisiert.

Zu den Highlights der vergangenen drei Jahre gehörte sicher das jährliche Bergfilmfestival, welches stets für ein ausverkauftes Kulturzentrum sorgte. Auch das beliebte Inselfest bei der Wengermühle lockt jährlich zahlreiche Besucher zum gemütlichen Beisammensein an die Ager.

2004 hat die Ortsgruppe Lenzing die Betreuung vom Wiesberghaus am Dachstein übernommen und auch in den letzten Jahren in unzähligen freiwilligen Arbeitsstunden modernisiert und in Stand gehalten. Seit September 2015 führt Renate Kritzinger als Pächterin das Haus.

Nach wie vor wird ein großes Augenmerk auf die Ausbildungen innerhalb der einzelnen Sektionen gelegt. Bei Koordinierungen und Weiterbildungen wird neues sportliches Knowhow erworben und kann so unmittelbar an die Mitglieder weitergegeben werden.

Neben den sportlichen Aktivitäten darf natürlich auch der gesellschaftliche Aspekt des Vereines nicht zu kurz



Das neue Leitungsteam der Naturfreunde Lenzing: Vorsitzender Martin Miller (Bildmitte), Roland Lube (li.) und Andreas Stiebler (re.)

kommen. Darum treffen sich Mitglieder aus den verschiedenen Sparten jeden Mittwoch im Vereinshaus zum Vereinsabend um Erfahrungen zu teilen, Fotos zu zeigen und neue Pläne zu schmieden. Aber auch jeder Interessierte kann vorbeikommen um sich zu informieren und vielleicht bei einer geführten Tour anzuschließen.

Weitere Infos und Berichte der Naturfreunde Lenzing auf www.lenzing.naturfreunde.at oder www.facebook.com/Naturfreunde.Lenzing



Horst Maringer und Willi Bauer (1. Reihe 2. und 3. v.re.) wurden zu Ehrenvorsitzenden gewählt.

Team der Naturfreunde Lenzing

FF REIBERSDORF BEWERBSGRUPPE IST BEZIRKSMEISTER 2017



Die Bewerbungsgruppe der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf schnitt heuer bei den Feuerwehrleistungsbewerben außerordentlich gut ab.

Mit 3 Siegen und 5 weiteren Podestplätzen in den 10 Ligaläufen des Bezirkes sicherte sich die Gruppe mit beachtlichem Vorsprung den Gesamtsieg vor den Gruppen Guggenberg und Frankenburg am Hausruck und holte sich den Meistertitel. Dieser Erfolg kommt nicht von ungefähr. Die Kameraden feilen ständig an ihrer Technik und halten sich auch über die Wintermonate fit durch speziell abgestimmte Trainingseinheiten. So konnten sie auch bei Wettbewerben außerhalb der Bezirks- und Landesgrenzen glänzen wie zum Beispiel durch einen 2. Platz beim Kuppelcup um die Crystal-Trophäe in Bischofstetten (NÖ).

Die sehr erfolgreiche Bewerbungsgruppe der FF Reibersdorf mit den Trophäen der hervorragenden Plätze, die in der heurigen Saison errungen wurden.

Mit einem 8. Platz (1. Rang) von über 500 Teilnehmern (darunter auch die späteren Olympiasieger) in Bronze beim Landesfeuerwehrleistungsbewerb in Mauerkirchen fand die vergangene Saison ihren krönenden Höhepunkt und wurde zu einer der erfolgreichsten in der Wettbewerbsgeschichte der Freiwilligen Feuerwehr Reibersdorf.

Franz Riedl, Kommandant

SENIORENRING ATTERSEE-NORD ORTSGRUPPE LENZING NEUER STÜTZPUNKTLEITER

Die Ortsgruppe Attersee-Nord des Oberösterreichischen Seniorenringes besteht aus den Ortsgruppen Lenzing, Seewalchen, Schörfling und Timelkam sowie einigen anderen Orten, die der Region Attersee-Nord angehören.

Jeder dieser Orte wird von einem Stützpunktleiter betreut.

Der Grundgedanke besteht darin, für unsere Senioren dazusein. Wir halten regelmäßige Treffen ab, organisieren Urlaubsreisen und Ausflüge und wir besuchen Konzerte und Veranstaltungen. Wir beraten in sozialrechtlichen Fragen, informieren über Pensionsangelegenheiten und Pflegegeld und stehen auch bei steuerlichen Angelegenheiten hilfreich zur Seite. In schwierigen Lebenslagen unterstützen wir persönlich unsere Mitglieder mit Rat und Tat.

Es ist für uns eine Selbstverständlichkeit, für unsere SeniorInnen und Senioren Muttertagsfeiern, Weihnachtsfeiern und auch Krankenbesuche zu organisieren.



Heinz Josef Lorenz ist neuer Stützpunktleiter in Lenzing, telefonisch erreichbar unter 0664/360 28 95

Zur Information:

Unser Stammtisch in Lenzing findet jeden zweiten Samstag im Monat ab 14.00 Uhr im „Cafe Lucie“ statt. Wir laden dazu alle Lenzinger Seniorinnen und Senioren recht herzlich ein.

Heinz Josef Lorenz

MOTORRADWEIHE UND SPENDENSAMMLUNG



Plüschy's-Kurvenbar und sein Team bedanken sich herzlich bei allen, die auch heuer wieder bei der „Motorradweihe“ am 21. Mai 2017 mitgearbeitet haben (Sidecar-Fahrer, den Damen, die Kuchen gebacken und diese mit Kaffee verkauft haben sowie allen ehrenamtlichen Helfern)!

Ca. 200 Motorräder, Vespas, Trikes usw. und geschätzte 350 Personen waren bei der 5. Motorradweihe zu Gast.

Dank der Mithilfe von vielen freiwilligen Helfern konnten EUR 2.100,- für Rene gesammelt und an seine Mutter für notwendige Therapien übergeben werden.

Wir konnten damit eine Gesamtsumme von EUR 2.100,- (inkl. Marktbrett! Lenzing EUR 400,-) sammeln und haben diese am Freitag, den 28. Juli 2017, an Rene und seine Mutter aus Gampern für notwendige Therapien übergeben!

Wir freuen uns bereits auf die nächste Motorradweihe am 27. Mai 2018 und hoffen wieder auf Euer zahlreiches Kommen!

Gerhard Pürstinger (Kurvenbar-Lenzing) mit seinem Team und das Marktbrett! Lenzing

BEOBACHTUNGEN AM PFARRPLATZ

Am 16. und 17. September fand der 41. Flohmarkt mit Pfarrfest statt. Trotz Nieselregen und ziemlich frischen Temperaturen kamen viele Gäste. Sowohl am Samstag als auch am Sonntag war das Zelt in der Mittagszeit voll und der Duft von Grillhendl und Bratwürstl mit Sauerkraut erfüllte das Zelt. Durch die vielen Gäste, die teilweise eng zusammenrückten, wurde es auch ein wenig wärmer.

Hier darf ich allen ein herzliches Vergelt's Gott sagen, die beim Sammeln der Flohmarktsachen hier waren, die beim Aufstellen geholfen haben, dann natürlich den vielen Hilfskräften an den beiden Veranstaltungstagen. Bereits am Sonntagabend wurde viel zusammengeräumt und am Montag war das meiste wieder aufgeräumt. Danke!

Schon in den vergangenen Jahren wurden die Sammelzeiten für den Flohmarkt stark eingeschränkt, einesteiils baustellenbedingt, dann aber auch, weil auch während der Sommermonate immer wieder Anfragen wegen Pfarrsaalvermietungen kamen. Im Pfarrblatt und in der Gemeindezeitung wurden die Abgabezeiten veröffentlicht. Die allermeisten nützen diese Zeiten – danke für die gute Disziplin - oder fragen nach, ob es auch außerhalb dieser Zeit geht. Doch dann gibt es die berühmten Ausnahmen, manchmal eher zum Schmunzeln, doch manchmal auch ärgerlich.

Zum Schmunzeln war, als spät abends einmal ein Auto am Pfarrplatz gehalten hat. Ein Mensch stieg aus und holte aus dem Kofferraum, zwei Säcke heraus und ging Richtung Pfarrsaal. Er ist richtig zusammengezuckt, als auf einmal die automatische Beleuchtung anging.

Irgend jemand hat zwei Schachteln vor dem Pfarrsaal hingestellt, direkt neben den Materialien der Handwerker, natürlich geschah das während der Nacht. Da die

Schachteln geschlossen waren, glaubten wir, dass es zu den Handwerkern gehört. Doch dann entdeckten wir, dass Flohmarktsachen drinnen waren.

Ärgerlich ist es, wenn Sachen nicht einmal unter Dach gestellt werden und dann Regen kommt.

Oder auch, als jemand Sachen an die frisch verputzte Wand gestellt hat und die Handwerker am nächsten Tag nochmals darüber arbeiten mussten, weil der frische Putz verschmiert war.

Das Herbeibringen der Sachen für den Flohmarkt gestaltete sich heuer teilweise schwierig, weil auch die Bauarbeiten für das Pfarrzentrum auf Hochtouren liefen. Da wurde es manchmal eng und manche mussten da oder dort über Abdeckplanen steigen und um Gerüststangen herumgehen. Danke für das Mithelfen trotz dieser Einschränkungen.

Das Pfarrzentrum ist nun bis auf wenige Details fertig. Wie's da aussieht und alles funktioniert, wird ein eigenes Pfarrblatt zeigen.

Danke auch hier für die Mithilfe und die finanzielle Unterstützung durch Spenden (IBAN: AT30 3466 9861 0010 3085).

Pfarrer Johann Ortner

Der Fortschritt der Bauarbeiten ist nun deutlich zu sehen: Die Außenfassade ist fertig!



FERIENPASS FÜR KINDER IN DER GEMEINDEBIBLIOTHEK LENZING

Unter dem Motto „Fernweh und Reiseträume“ fand am 12. Juli 2017 in der Gemeindebibliothek Lenzing eine Veranstaltung für Kinder statt.



Die Kinder lauschten gespannt den Geschichten aus „Gullivers Reisen“ von Jonathan Swift.

27 Kinder waren gekommen, um sich auf eine literarische Reise in nahe und ferne Länder zu begeben, gemeinsam zu spielen und eine Schnitzeljagd zu machen. Die Kinder hörten aufmerksam der Vorlesung und Erzählung des Buches Gullivers Reisen von Jonathan Swift zu und waren erstaunt, dass eine beinahe 300 Jahre alte Geschichte auch heute noch gerne gelesen wird und noch dazu wirklich spannend ist.

Danach wurden den Kindern interessante Bücher, die von Fernweh und Reisen in reale und auch Phantasiewelten handeln, vorgestellt, um diese dann vielleicht an einem Regentag in den Ferien oder im Urlaub lesen zu können.

Natürlich war die Schnitzeljagd, bei der es darum ging 8 Fragen zu Märchen und anderen Geschichten zu finden und zu beantworten, am Lustigsten. Alle fünf Gruppen



Spielrunde in der Bücherei

haben die Aufgabe perfekt gelöst und erhielten zum Abschluss ein kleines Überraschungspäckchen und einen Bibliothekslesepass für die Ferien.

Mag. Petra Lackerbauer



Bei der Schnitzeljagd

WIR GRATULIEREN

Frau Raphaela Reinert
zur Verleihung des akademischen Grades

Bachelor of Science (BSc)

der naturwissenschaftlichen Fakultät der Universität Salzburg

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:

75. LEBENSJAHRES

Fotos: www.fotohumer.com



vorne von links nach rechts: Kemptner Franz, Astecker Karoline, Lehner Margarete, Mildner Gertraud, Fait Hildegard, Schimpl Rudolf
hinten von links nach rechts: Riedl Richard, Moshammer Maximilian, Stiebler Roland, Krieg Stefan, Weidinger Peter, Huber Johann, Scheibmayr Horst
ohne Foto: Schneider Gerda, Stelzer Gerda, Jelic Ilona, Beck Elfriede

80. LEBENSJAHRES



vorne von links nach rechts: Gratzl Ingeborg, Holub Josefine, Knoll Karoline, Salmhofer Karoline
hinten von links nach rechts: Fürster Michael, Schuster Eleonora, Mundigler Walter, Schneider Katharina
ohne Foto: Fischer Wolfram

85. LEBENSJAHRES



vorne von links nach rechts: Hausjell Aloisia, Zödl Gertraud, Dobusch Brunnhilde, Mayer Theresia
hinten von links nach rechts: Micheli Josef, Streif Friedrich, Aigner Franz, Hemetsberger Franz
ohne Foto: Riedl Anton, Sturzlbauer Ludwig, Manhardt Hermine

GEBURTEN

Wir begrüßen unsere Neugeborenen und wünschen den Eltern viel Freude:



Benza Tabita u. Romulus – eine Tochter Tamara



Eitler Melanie u. Brauneis Herbert – ein Sohn Tobias



Dragusha Amire u. Bujar – eine Tochter Orinda



Fouepi Secunda u. Eric – eine Tochter Elaine-Agnes Maleu



Kriechbaum Margit Anna u. Jachs Bernhard – ein Sohn Lorenz



Schernthaler Anna u. Thomas mit Tochter Emma – ein Sohn Vincent



Seemayer Isabella u. David – ein Sohn Benjamin



Terinte Nicoleta Alina u. Liviu – ein Sohn Patrick-Calin

ohne Foto:

*Atwal Parvinder Kaur u. Singh Manpreet – eine Tochter Ambar Kaur
Mršić Laura-Irina u. Admir – eine Tochter Aylin
Plasser Madalina-Carla u. Manuel – eine Tochter Elena*

EHESCHLIESSUNGEN:



Wir gratulieren recht herzlich!

Vender Michael und Daniela (Blaha)

ALTERSJUBILARE

Wir gratulieren zur Vollendung des:

ohne Foto:
Wiesinger Maria (88)
Zirwig Kurt (90)
Mairhofer Ida (90)

Haselberger Maria (90)
Schauer Anna (90)
Leimer Elisabeth (91)



87. Lebensjahres
Benedukt Walter



87. Lebensjahres
Tarmann Winfried



87. Lebensjahres
Lacher Katharina



89. Lebensjahres
Thürschmid Margarete



89. Lebensjahres
Rausch Friederike



90. Lebensjahres
Mirnig Edeltrud Aloisia



90. Lebensjahres
Zopf Gertrude



90. Lebensjahres
Formanek Maria



90. Lebensjahres
Mayer Frieda



90. Lebensjahres
Schillhuber-Peringer Elma



91. Lebensjahres
Hemetsberger Theresia



91. Lebensjahres
Hausjell Alois



92. Lebensjahres
Roither Hedwig



92. Lebensjahres
Popovic Josefina



92. Lebensjahres
Mittermayr Anna Maria



93. Lebensjahres
Krämer Franz



94. Lebensjahres
Höfler Berta



94. Lebensjahres
Riesinger Theresia



97. Lebensjahres
Preinerstorfer Karl

GOLDENE HOCHZEIT



Wir gratulieren recht herzlich!



*Freundlinger Waltraud u.
Manfred*



*Klein Monika Katharina u.
Hans Wilhelm*



Mayrhofer Anita u. Adolf



Kroissl Renate u. Ernst

DIAMANTENE HOCHZEIT



Wir gratulieren recht herzlich!

ohne Foto:

Höckner Elisabeth u. Franz

STERBEFÄLLE:



**Langwallner Gerald im 53. Lj.
Dessl Günther im 72. Lj.
Radler Marianne im 72. Lj.
Wagner Theresia im 80. Lj.
Köblinger Josef im 81. Lj.
Glück Angela im 83. Lj.
Hausjell Maria im 83. Lj.
Watzek Hermine im 85. Lj.
Angermayr Hedwig im 86. Lj.
Lubinger Rudolf im 87. Lj.**

**Hubert Adam im 88. Lj.
Fürthauer Alois im 89. Lj.
Konnerth Sofia im 91. Lj.
Eselböck Anna im 95. Lj.**

ÄRZTLICHER NOTDIENST IN LENZING

Außerhalb der normalen Ordinationszeiten Ihres Allgemeinmediziners sowie an Wochenenden und Feiertagen über die **Ärztenotrufnummer 141**

PRAKTISCHE ÄRZTE

Gemeindearzt MR Dr. Hubert-Hermann Lohr, Hauptstraße 24,

Tel. 92916, **Mobiltelefon** 0664/4413919:

Mo., Di., Mi., Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag zusätzlich 15.00 – 17.00 Uhr

Samstag 08.00 – 10.00 Uhr

Donnerstag keine Ordination

Dr. Jörg Breslmair, F.-K.-Ginzkey-Straße 10,

Tel. 93642, **Mobiltelefon** 0699/14500650:

Mo. u. Mi. 08.00 – 12.00 Uhr

Dienstag 09.00 – 11.00 Uhr u. 17.00 – 19.00 Uhr

Donnerstag 07.30 – 11.30 Uhr

Freitag 13.00 – 17.00 Uhr

Samstag keine Ordination

Dr. Isabella Lorber, Atterseestraße 40,

Tel. 92326, **Mobiltelefon** 0664/3220931:

Mo., Di., Do., Fr. 07.30 – 11.30 Uhr

Montag zusätzlich 18.00 – 20.00 Uhr

Mittwoch 16.00 – 18.00 Uhr

Samstag keine Ordination

ZAHNÄRZTE

Dr. Claudiu Victor POP, Atterseestraße 40,

Tel. 92735, **Mobiltelefon** 0664/88938888:

Mo. und Mi. 12.00 – 18.00 Uhr

Di. und Do. 08.30 – 14.00 Uhr

Fr. 08.30 – 13.00 Uhr

Dr. Wilhelm Schuster, Waldstraße 2, Tel. 95411

Mo. 17.00 – 19.00 Uhr

Di. 08.00 – 12.00 Uhr u. 13.00 – 16.00 Uhr

Mi. und Fr. 08.00 – 12.00 Uhr

Do. 14.00 – 18.00 Uhr

Dr. Claudia Wolff - Wahlärztin, Atterseestraße 20, **Tel.** 92953

Mo., Di. und Mi. 14.30 – 19.00 Uhr

Do. 08.00 – 13.00 Uhr

APOTHEKE LENZING

Atterseestraße 40, **Tel.** 93200

Montag bis Freitag 08.00 – 12.00 Uhr u. 14.00 – 18.00 Uhr

Samstag 08.00 – 12.00 Uhr

SPRECHTAGE

Pensionsversicherungsanstalt der Arbeiter u. Angestellten

Vöcklabruck, Außenstelle der OÖ GKK, Ferd.-Öttl-Str. 15, **Tel.** 05/7807 363900

jeden Mo, Di, Mi und Do von 8.00-14.00 Uhr

Um unnötige Wartezeiten zu vermeiden, empfehlen wir eine telefonische Terminvorbereitung.

Sozialversicherungsanstalt der Bauern

Vöcklabruck, Bezirksbauernkammer, Sportplatzstraße 7, Donnerstag jeweils von 8.00-15.00 Uhr mit Voranmeldung

Tel. 0732/7633-4315

Bezirksgericht Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 12,

Tel. 057/60121-48121

Jeden Dienstag von 8.00-12.00 Uhr

Krebshilfe Beratungsstelle Vöcklabruck

Ferdinand-Öttl-Straße 15 (im GKK-Gebäude),

Jeden Mittwoch von 16.00-18.00 Uhr

Terminvereinbarung Tel. 07672/710-0

Montag-Freitag 7.00-15.00 Uhr

Beratung und Begleitung von Patienten und Angehörigen

Alten- und Pflegeheim Lenzing

Heimleitung:

Tel. 07672/92976

Sozialberatungsstelle in der F.-K.-Ginzkey-Straße 10 (Frau Gabriele Lichtenthal)

Öffnungszeiten:

Dienstag-Freitag von 8.00-12.00 Uhr

und nach tel. Vereinbarung, **Tel.** 07672/ 92412

Kulturzentrum Lenzing

Auskünfte und Reservierungen

Herr Ing. Thomas Mirnig, **Tel.** 07672/92955-28

Abfallsammelzentrum

Öffnungszeiten:

Montag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 -17.00 Uhr

Freitag von 8.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

Tel. 07672/94917

Pächter der Leichenhalle

Bestattungsunternehmen Ploberger KG,

Atterseestraße 44, **Tel.** 07672/24421

TERMINE FÜR DIE ELTERN-/MUTTERBERATUNG

Die Eltern-/Mutterberatung wird **jeden 1. Montag im Monat ab 15.00 Uhr** im Kinderfreundeheim (Eltern-Kind-Zentrum) abgehalten. Am **6. November und 4. Dezember 2017** erfolgt die ärztliche Beratung der Mütter durch Gemeindearzt MR Dr. Hubert-Hermann Lohr.

GEMEINDEVORSTAND – AUSSCHUSSVORSITZENDE

BÜRGERMEISTER Ing. Rudolf VOGTENHUBER

E-mail: rudolf.vogtenhuber@lenzing.ooe.gv.at

Hochbau, Örtl. Raumplanung, Personalreferent, Tel. 07672/92955-33

Sprechtag: Montag bis Freitag nach telefonischer Vereinbarung

Sekretariat: Alexandra Aschauer **Tel.** 07672/92955-32 **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Vizebürgermeisterin Mascha AURACHER | Kultur, Kultus, Integration, Regionales

Tel. 0699/12908425, **E-mail:** mascha_auracher@hotmail.com

Vizebürgermeister Ing. Edgar MIRNIG | Umwelt, Energie, Mobilität, Tiefbau, Verkehr

Tel. 0660/5208457, **E-mail:** edgar.mirnig@drei.at

GV Ing. Marco RATZESBERGER | Jugend, Sport, Schulen, Freizeiteinrichtungen

Tel. 0676/5014649, **E-mail:** marco.ratzesberger@gmail.com

GV Helga SCHNEEBERGER | Familie, Soziales, Kindergarten, Hort, Gesundheit

Tel. 0664/7825123, **E-mail:** helga.schneeberger@me.com

GV Brigitte HÖLZL

Tel. 0660/1207818, **E-mail:** gitti.hoelzl@gmail.com

GV Kornelia MANHARTSGRUBER

Tel. 0676/6358360, **E-mail:** conny1312@gmx.at

GR Gottfried WEISSENBOECK | Wohnungen und Garagen, Örtl. Sicherheit

Tel. 0699/11997900 u. 07672/95600, **E-mail:** gottfried.weissenboeck@gmx.at

GR Franz HAUSJELL | Landwirtschaft, Ortsgestaltung, Gewerbe, Wirtschaft

Tel. 0699/13650310 u. 07662/2106, **E-mail:** hausjell.franz@web6262.at

VERWALTUNG – PARTEIENVERKEHR

Montag, Dienstag, Mittwoch, Freitag 08.00-12.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Donnerstag 08.00-12.00 und 14.00-17.00 Uhr sowie nach Vereinbarung

Tel. 07672/92955; **Homepage:** www.lenzing.ooe.gv.at; **E-mail:** marktgemeinde@lenzing.or.at

AMTSLEITUNG

Mario Schneeberger, Leiter des Gemeindeamtes, Rechtsangelegenheiten sowie Aufgaben des Gemeinderates und des Gemeindevorstandes, **Dw** 34, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

Sekretariat Elisabeth Maringer **Dw** 31, **E-mail:** amtsleitung@lenzing.or.at

FINANZVERWALTUNG

Leiter Ermal Dervishi LLB. oec, Dw 20, **E-mail:** buchhaltung@lenzing.or.at

Haushaltsbuchhaltung Herbert Gigerl **Dw** 13

Steuer- und Rechnungswesen Anita Wallinger **Dw** 22 Romina Binder **Dw** 12

HAUPTVERWALTUNG

Leiter Erwin Lenzeder, Personalleitung, Standesamt/Staatsbürgerschaft, EDV, Personalverrechnung

Dw 27, **E-mail:** hauptverwaltung@lenzing.or.at

Marlene Chronis **Dw** 24, Lehrling in der Hauptverwaltung

Christine Lackner **Dw** 26, Personal, Standesamt/Staatsbürgerschaft

Ing. Thomas Mirnig **Dw** 28, Kultur, Gemeindezeitung; **E-mail:** kulturabteilung@lenzing.or.at

Helmut Kieweg **Dw** 10, Meldeamt, Fundamt, Soziales; **E-mail:** meldeamt@lenzing.or.at

Brigitte Stockinger **Dw** 50, Bürgerservice, Meldeamt, Wohnungsvergaben,

E-mail: meldeamt@lenzing.or.at

BAUABTEILUNG

Leiter Manfred Fürthauer, **Dw** 30, Hoch- u. Tiefbau, Gebäudeverwaltung, Wassermeister,

E-mail: bauamt@lenzing.or.at

Werner Obermair **Dw** 29, Baurecht u. Raumordnung, Amtsleiter-Stellvertreter

Manuel Praschl **Dw** 37, Facility Manager

Verena Füreder **Dw** 25, Sekretärin

BAUHOF (auch Bereitschaft)

Leiter Johann Schimpl **Dw** 43 oder 0676/84 92955 43

WASSERWERK

Leiter Robert Stockinger **Dw** 44 oder 0676/84 92955 44, Wassermeister

Wasserwerk-Notruf **Tel.** 0676/84 92955 45



Seifenkiste 2: Auch der Kindergarten Neubrunn erhielt von der Lenzing AG zwei Seifenkisten für die Kinder.



Insselfest der Naturfreunde: Heuer wurde beim Insselfest eine Kletterwand für die Kinder aufgestellt und beim anschließenden Kletterwettbewerb mit Siegerehrung zeigten sich viele neue Talente!



Krabbelstube im Container: Der Kindergarten Atterseestraße wurde mit 25. September 2017 um eine Krabbelstube erweitert. Die „Unter-3jährigen“ fühlen sich in der Containervariante sichtlich wohl und auch die Eltern sind über die erweiterte Betreuungsmöglichkeit sehr erfreut.



Aktionstag der Tagesmütter: Anlässlich des „Aktionstages der Tagesmütter“ wurde Bgm. Ing. Rudolf Vogtenhuber besucht. Die Kinder überreichten ein selbst gemaltes Bild, das einen Ehrenplatz im Büro erhält!



Dank: Die Volkshilfe Vöcklabruck bedankte sich bei 3 Lenzingerinnen für ihr ehrenamtliches Engagement in der Flüchtlingsbetreuung. V.l.n.r. LA Hermann Krenn (Vorsitzender Volkshilfe), Vize-Bgm. Mascha Auracher, Sabine Zumdohne, Monika Trückl, Barbara Lenzeder, Volkshilfe Betriebsrätin Svetlana Farkas. Die Marktgemeinde gratuliert recht herzlich!



Kommunalmesse: Eine Abordnung der Marktgemeinde besuchte die Kommunalmesse in Salzburg. Dies ist die größte Fachmesse für Gemeinden. Vizebgm. Ing. Edgar Mirnig, Bgm Ing. Rudolf Vogtenhuber, Finanzabteilungsleiter Ermal Dervishi LLB.oec, GV Kornelia Manhartgruber, GV Brigitte Hölzl und Amtsleiter Mario Schneeberger holte sich dort neue Ideen für die Gemeindearbeit.